ÜBERÖRTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS
PAULUS • ABED POUR & PARTNER
ZAHNHEILKUNDE • KIEFERORTHOPÄDIE

Verhaltensempfehlungen nach operativen Eingriffen in der Mundhöhle

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen wird bzw. wurde eine Operation in der Mundhöhle durchgeführt. Damit die Wundheilung möglichst ohne Komplikationen verläuft, empfehlen wir Ihnen, die folgenden Hinweise zu beachten:

Teilnahme am Straßenverkehr
Aufgrund einer verminderten Reaktionsfähigkeit dürfen Sie nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Bitte bringen Sie deshalb zu Ihrem Termin eine Begleitperson - als Fahrer - mit.

Schmerzen
Bei Bedarf wird Ihnen der Operateur ein Schmerzmedikament verordnen. Bitte vermeiden Sie, während der nächsten Tage Aspirin-Präparate einzunehmen.

Schwellung
Eine Schwellung entsteht fast immer nach operativen Eingriffen in der Mundhöhle. Eine Kühlung des Gesichts im Operationsgebiet durch Kühlakkus oder einen kalten, nassen Lappen ist erforderlich. Bitte jede Wärmeanwendung vermeiden.

Ernährung
Während die Betäubung noch wirkt, muss auf Essen und Trinken verzichtet werden. Danach in den ersten Tagen flüssige oder passierte Kost zu sich nehmen.

Mundpflege
Bitte bereits am nächsten Tag wie gewohnt Zähne putzen, dabei im Wundbereich sehr vorsichtig sein. Sie können nach jeder Mahlzeit zusätzlich mit Kamillentee spülen.

Nachblutung
Manchmal blutet eine Wunde etwas nach. In der Regel reicht es, wenn Sie für eine halbe Stunde auf einen sterilen Tupfer oder auf sterilen Verbandmull beißen. Sollten Sie so etwas nicht besitzen, benutzen Sie bitte ein frisches Stofftaschentuch. Sollte diese Aktion die Blutung nicht stoppen, setzen Sie sich bitte telefonisch mit dem Zahnärztlichen Notdienst in Verbindung (01805 / 98 67 00).

Allgemeinverhalten
Verhalten Sie sich in den ersten Tagen nach der Operation ruhig, immer aufrecht sitzen. Schlafen Sie mit erhöhtem Oberkörper (möglichst sitzend) und vermeiden Sie körperliche Anstrengungen (Sport, Gartenarbeit, Bücken und Heben).

Nikotin und Alkohol
Verzichten Sie in der ersten Woche nach der Operation bitte gänzlich auf Nikotin und Alkohol. Die Wundheilung wird durch Nikotin und Alkohol erheblich gestört und erhöht das Komplikationsrisiko.

Komplikationen
Bei starken Schluckbeschwerden oder Fieber stellen Sie sich bitte wieder in unserer Praxis vor.